



## IPAPHOB W

### Wässriges 2 Komp. Siliconharz-Bautenschutzmittel zur Hydrophobierung mineralischer Untergründe

#### Produktbeschreibung:

IPAPHOB W ist ein 2 Komp. Silicon-Emulsions-Konzentrat (SMK) auf der Basis von Silanen und oligomeren Alkoxysiloxanen, welches angemischt eine transparente hochwirksame Imprägnierung ergibt. Es wird zur wasserabweisenden Imprägnierung saugender mineralischer Baustoffe wie Putze, Ziegel, Kalksandstein verwendet.

#### Technische Daten

Silan-/Siloxangehalt	12%
Wirkstoffgehalt	Gew.% ca. 67 %w/w
Aussehen Komp. I	klar
Farbe Komp. II	gelblich
Dichte	1 g/cm <sup>3</sup>
Viskosität	7 mm <sup>2</sup> /s
Flammpunkt Komp. II	>25°C
Lieferform	25 l Gebinde

#### Wirkungsweise:

Wasser- und lösemittelfreies Siliconkonzentrat, das spontan, d.h. ohne technisch anspruchsvolle Mischgeräte, mischbar ist. Die angemischten Silicon-Microemulsionen sind noch am Tage der Herstellung zu verarbeiten.

#### Anwendungsgebiete:

Silicon-Bautenschutzmittel IPAPHOB W wird für die Hydrophobierung von Putz, Ziegel, Kalksandstein, Beton sowie auf für mit mineralischen Farben gestrichene Flächen empfohlen. **IPAPHOB W** dient zur wasserabweisenden Ausrüstung und für die Oberflächenhydrophobierung saugender mineralischer Baustoffen und Imprägnierung von: Fassaden und Bauelementen aus Beton, Gasbeton und Asbestzement, Ziegelmauerwerk, Zement- und Kalkputz, Natur- und Kunststein, saugenden Klinkern und Dachsteinen.

#### Verarbeitung:

Das angemischte Silicon-Bautenschutzmittel IPAPHOB W ist noch am Tage der Verdünnung zu verarbeiten, d.h. es soll stets nur so viel Produkt gemischt werden wie am selben Tag noch verarbeitet werden kann. Das Produkt soll 3-4 mal drucklos, ohne Vernebelung sehr satt nass in nass auf die Baustoffoberfläche aufgetragen werden. Das Flutverfahren wird bevorzugt empfohlen. Der zu behandelnde Baustoff soll keine Feuchtflecken aufweisen, d.h. optisch trocken erscheinen. Bei der Ausführung der Imprägnierarbeiten sind die Hinweise des Merkblattes "Fassadenimprägnierung mit Silicon-Bautenschutzmitteln - Technische Durchführung" zu beachten. Beim Zusammenfügen der zwei Komponenten von IPAPHOB W ist die Mischung kurz umzurühren. Es entstehen feinteilige opaleszierende Microemulsionen, die auch, wenn sie schon nicht mehr einsatzfähig sind (überlagert), ihr Aussehen nicht verändern.

# IPAPHOB W

## Wässriges 2 Komp. Siliconharz-Bautenschutzmittel zur Hydrophobierung mineralischer Untergründe

### Lagerfähigkeit:

Das Bautenschutzmittel IPAPHOB W kann in Lieferform in geschlossenen Gebinden mindestens 9 Monate gelagert werden. Die Lagerung bei Temperaturen über + 30°C ist zu vermeiden und die Gebinde sind vor einer direkten Sonnenbestrahlung zu schützen.

### Zu beachten:

Glas und eloxierte Aluminiumteile müssen vor Beginn der Imprägnierung mit IPAPHOB W abgedeckt werden. Die Alkalität des Baustoffs sollte unter pH=9 liegen. (Prüfung mit IPA Indikator) Verschmutzte Flächen sind vor der Anwendung von IPAPHOB durch vorsichtiges Sand- oder Dampfstrahlen, möglicherweise unter Zusatz von Reinigungsmittel, zu säubern. Das verarbeitungsfertig angelieferte IPAPHOB W wird vor der Anwendung gut durchgemischt und anschließend in mindestens zwei Arbeitsgängen naß in naß im Sprüh-, Streich-, oder Flutverfahren von oben nach unten satt aufgetragen. Die Zeit zwischen zwei Arbeitsgängen soll höchstens 3 Stunden betragen. Da der Verbrauch sehr stark von der Saugfähigkeit des Untergrundes abhängt, ist zur exakten Ermittlung des Verbrauches gegebenenfalls eine Probefläche anzulegen.

### Sicherheitsratschläge:

Die Komp. I von IPAPHOB W ist brennbar. IPAPHOB W wirkt aufgrund seiner Alkalität ätzend. Nicht in das Abwasser gelangen lassen. Die angeordneten Schutzmaßnahmen der chem. Berufsgenossenschaft sind unbedingt einzuhalten. Mit Handschuhen und Schutzbrillen arbeiten. Hautkontakt mit dem Produkt vermeiden. Zum besseren Schutz der Hände sind diese mit einer Hautschutzcreme einzucremen. Materialspritzer auf der Haut sowie im Auge sofort mit viel Wasser ausspülen und danach umgehend einen Arzt aufsuchen.

Stand: 03/25

2 Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort und Schrift soll Ihre eigene Arbeit unterstützen. Sie gilt als unverbindlicher Hinweis. Produktbeschreibungen enthalten keine Aussagen über die Haftung für etwaige Schäden. Sollte dennoch eine Haftung in Frage kommen, so ist diese für alle Schäden auf den Wert der eingesetzten Waren begrenzt. Mit diesem Merkblatt werden alle früheren technischen Angaben über dieses Produkt ungültig. Angaben unserer Mitarbeiter über den Rahmen dieses Merkblattes hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

**IPA Bauchemische Produkte GmbH**

Werk: Riedhof 5 – 82544 Egling – Tel. 08171-9990600 – Fax 08171-9990620 – E-mail: [info@ipa.de](mailto:info@ipa.de)

Internet: [www.ipa.de](http://www.ipa.de) oder [www.ipanex.de](http://www.ipanex.de)